

INITIATIVE 1PLUS1

Unternehmer aus Wilhering fertigen passgenaue Maulkörbe aus dem 3D-Drucker

WILHERING. Die Initiative „1plus1“ unterstützt Ein-Personen-Unternehmen dabei, ihren ersten Mitarbeiter zu finanzieren. Davon profitiert hat auch das auf 3D-Druck spezialisierte Unternehmen „Blue Morpho“ aus Wilhering. Tips hat Unternehmensgründer Werner Leitmüller in seinem Homeoffice im Mühlbachtal besucht.

von SILKE KREILMAYR

Eine stürmische, aber sehr freundliche Begrüßung durch Hündin Ilva eröffnet das Treffen an einem der höchsten Punkte in Wilhering. Der Ausblick ist grandios, man kann sich vorstellen, wie hier die Ideen nur so sprudeln. Die Ernüchterung kommt prompt: „Selbstständig und Homeoffice, das ginge auch gar nicht anders, da meine Frau vor einem halben Jahr verstorben ist und meine Tochter noch in die Volksschule geht“, sagt Werner Leitmüller sehr ehrlich. Die schwierige Situation, vor der er plötzlich stand, hätte für ihn als Einzelunternehmer den Kompletstillstand bedeutet. Daher hat er mit Hilfe der „Initiati-



Geschäftspartner beim Projekt LIMUZZ und technischer Experte Christoph Schimmel, Bernhard Jelinek und Werner Leitmüller von Blue Morpho. Whippet-Hündin Ilva (vorne) und ihre tierischen Freunde tragen schon die neuen 3D-gedruckten komfortablen Maulkörbe.

Foto: Blue Morpho Development GmbH

ve 1plus1“ im Herbst mit Bernhard Jelinek seinen ersten Mitarbeiter eingestellt. „Im ersten Jahr wird ein riesiger Teil der Lohnnebenkosten übernommen, das hilft schon sehr“, so Leitmüller. Bernhard Jelinek war lange selbständig und hat für eine Werbeagentur gearbeitet. Auch er ist Familienvater und konnte beim Tips-Interview nicht dabei sein, weil er beim Kinderarzt festsäß. Das aktuellste Projekt von Bernhard und

Werner ist „LIMUZZ“. Das steht für „Light muzzle“ und heißt „leichter Maulkorb“. Die neonfarbenen ultraelastischen Maulkörbe werden im 3D-Drucker ausgedruckt und sind quasi maßgeschneidert. „Gemeinsam mit der Uni Linz haben wir eine Methode entwickelt, wie man aus nur drei Werten einen immer passgenauen Maulkorb für jeden Hund drucken kann. Egal ob Chihuahua oder Deutsche Dogge.“ Vom Kun-

den brauchen die Unternehmer nur drei Maße der Hundenas: Länge, Höhe, Umfang. Der neue Mitarbeiter ist vor allem für Marketing und Vertrieb zuständig. „Zwei Tage in der Woche arbeiten wir hier fix zusammen, sonst ist er unterwegs auf Kundenterminen oder arbeitet von zu Hause“, so Leitmüller. Ein zweiter spannender Bereich, in dem Blue Morpho den 3D-Druck einsetzt, ist die Hausplanung. 3D-Modelle sind von Bauherren stark nachgefragt, da es so viel einfacher wird, den Kunden die Planungen anschaulich darzustellen. ■

- 300 oberösterreichische Ein-Personen-Unternehmen haben bereits von der **Initiative 1plus1** profitiert. Sie hat das Ziel, EPU der gewerblichen Wirtschaft mittels Lohnkostenzuschüssen zur Einstellung des ersten Mitarbeiters zu motivieren und sie bestmöglich zu unterstützen. Umgesetzt wird die Initiative von der oö. Standortagentur Business Upper Austria in Kooperation mit WKO OÖ, AMS OÖ und OÖGKK. Gefördert wird die Initiative vom Wirtschaftsressort des Landes OÖ. www.initiative1plus1.at

OFTERINGER WIRTSCHAFT

Hutwagner als Vorsitzender bestätigt

OFTERING. Im Jänner hielt die Vereinigung der Oftringer Wirtschaftstreibenden (OWA) ihre Generalversammlung ab.

Vor vollem Haus beim Kirchenwirt in Kirchberg-Thening wurde mit schönen Bildern über die Aktivitäten der abgelaufenen Periode berichtet. Zu den Höhepunkten zählten dabei zweifellos der zweitägige Ausflug nach



Notarin Gabriele Hofbauer, Rechnungsprüfer Jürgen Jakl und Franz Zagler, Vors. Stv. Reinhold Hofbauer, Schriftführerin Heidemarie Hofbauer, Kassier Thomas Füreder, Vorsitzender Johann Hutwagner

Foto: Heckmann

Bratislava, der Schlagersonntag zugunsten des Hilfsprojektes „Schilling für Shilling“ in der Mehrzweckhalle und der italienische Kochabend mit Chefkoch Georg Heckmann in der Bioküche von Nachbars Garten in Oberbuch. Bei der anstehenden Neuwahl wurde der bisherige Vorstand mit dem Vorsitzenden Johann Hutwagner und seinem Stellvertreter Reinhold Hofbauer einstimmig wiedergewählt. ■